

Startseite

Management-
systemeUmwelt-
managementQualitäts-
management**Arbeitsschutz-
management**

OHRIS

LASI-Leitfaden

OHSAS 18001

SCC

Gefahrstoffe

Brandschutz

Sicherheits-
managementIntegrierte
SystemeNachhaltigkeits-
managementKunden-
informationen

Fundgrube

Mein Angebot

Über mich

Kontakt/
Impressum

Arbeitsschutzmanagement

LASI-Leitfaden

Ausgehend vom Gemeinsamen Standpunkt zu Managementsystemen im Arbeitsschutz (BArbBl. 09/97) und den darauf basierenden Eckpunkten des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung (BMA, heute BMWA), der obersten Arbeitsschutzbehörden der Bundesländer, der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung und der Sozialpartner (BArbBl. 02/99) hat der Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) Anforderungen festgelegt, die bei der Einführung von Arbeitsschutzmanagementsystemen zu beachten sind. Diese sind als LASI-Veröffentlichung (LV) erschienen:

LV 21: Arbeitsschutzmanagementsysteme - Spezifikation zur freiwilligen Einführung, Anwendung und Weiterentwicklung von Arbeitsschutzmanagementsystemen (AMS)

Im Aufbau der LASI-Spezifikation erkennt man die Systemelemente des **OHRIS** wieder (Bayern war an der Erarbeitung beteiligt), auch hier wird der **PDCA-Zyklus** nicht ausdrücklich erwähnt, dennoch lassen sich die Forderungen den Schritten PLAN-DO-CHECK-ACT wie folgt zuordnen:

PLAN - Die Planungsschritte:

Die oberste Leitung muss eine **Politik und Strategie für Sicherheit und Gesundheitsschutz** festlegen, daraus **konkrete Einzelziele** entwickeln und **Maßnahmen** zu ihrer Umsetzung im operativen Bereich festlegen.

DO - Aufbau und Anwendung des AMS:

Die Anforderungen an Aufbau und Anwendung des Managementsystems umfassen die **Bereitstellung der notwendigen Ressourcen** (Personal, Sachmittel), die Festlegung von **Aufgaben, Befugnissen und Verantwortlichkeiten**, die **Beteiligung der Beschäftigten**, die **Förderung von Informationsfluß und Zusammenarbeit** und die **Umsetzung der einschlägigen öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen** (d.h., neben Gesetzen und Verordnungen insb. auch der relevanten berufsgenossenschaftlichen Vorschriften).

Das Unternehmen muss diejenigen **betrieblichen Abläufe und Prozesse** ermitteln, von den Gefährdungen ausgehen können, die **Gefährdungen beurteilen** und **Gefährdungen und Risiken minimieren**. Erforderlichenfalls müssen Verfahrens- und Arbeitsanweisungen erstellt werden. Für nicht auszuschließende **Betriebsstörungen und Notfälle** sind geeignete Maßnahmen festzulegen (z.B. Notfallpläne, Erste Hilfe, Meldekettens etc.). Sicherheit und Gesundheitsschutz sind bei der **Planung von Arbeiten, Prozessen, Anlagen etc.** und bei der **Beschaffung** zu berücksichtigen, Beschäftigte sind entsprechend eines zu ermittelnden Schulungsbedarfs **aus- und fortzubilden**, die **arbeitsmedizinische und arbeitshygienische Betreuung** ist sicherzustellen. Das Managementsystem ist zu **dokumentieren**, notwendige **Dokumente müssen gelenkt werden**, d.h. es muss sichergestellt werden, dass nur gültige Dokumente verwendet werden und ungültige Dokumente aus dem Verkehr gezogen werden.

CHECK - Prüfen, Überwachen, Auditieren:

Die Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen (s.o.) und der Anforderungen des Managementsystems ist zu **überprüfen** und zu **überwachen**. Dazu sind dokumentierte Verfahren zu entwickeln. Zudem sind periodische **Audits** durchzuführen.

ACT - Aus Abweichungen Konsequenzen ziehen:

Abweichungen von Soll-Vorgaben (insb. Arbeitsunfälle, Beinahe-Unfälle, Berufskrankheiten, Betriebsstörungen etc.) sind zu **analysieren** und gegebenenfalls zu **korrigieren**. Aus der Auswertung der Korrekturmaßnahmen sind Schwerpunkte und Themen für die Überprüfung und Überwachung sowie für die **Prävention** zu entwickeln. Das Managementsystem selbst muss regelmäßig von der obersten Leitung **bewertet** werden, die Bewertung ist Grundlage für die **Verbesserung des Managementsystems**.

Weitere Informationen:**Zu den LASI-Leitfäden:**

Die LV 21 kann u.a. von der Website des [LASI](#) heruntergeladen werden kann. Ergänzend zu dieser Spezifikation erschien die LV 22: Arbeitshilfen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Diese kann ebenfalls bei der LASI heruntergeladen werden.

Andere Arbeitsschutzmanagementsysteme:

- >> [OHSAS 18001](#)
- >> [OHRIS](#)
- >> [SCC](#)

sowie zum Thema:

- >> [Umgang mit Gefahrstoffen](#)
- >> [Brandschutzmanagement](#)

© Jürgen Paeger 2004 - 2011